

Verlag von Ernst Wasmuth, A.-G., Berlin W., Markgrafenstrasse 31

Zur Versendung liegt bereit:

Der Neubau des Kgl. Bayer. Verkehrsministeriums in München

herausgegeben von Carl Hocheder

ord. Professor an der Königl. Techn. Hochschule zu München.

59 Seiten im Format 24×32 cm mit 44 Abbildungen, 10 einfachen und 3 Doppeltafeln

Preis brosch. M. 6.50 ord., M. 4.90 netto, M. 4.55 bar.

Die Abonnenten unserer Zeitschriften

Berliner Architekturwelt — Wasmuths Monatshefte für Baukunst —
Der Städtebau
erhalten das Heft zum Vorzugspreis

M. 5.- ord., M. 3.75 netto, M. 3.50 bar

geliefert.

Inhaltsverzeichnis:

Vorgeschichte des Baues — das Aussere des vollendeten Baues — Architektonische Durchbildung des Ausseren und Inneren im Einzelnen — Grössenabmessungen, Höfe, Gänge, Vestlbüle, Durchfahrten, Treppen und Zugänge — die Nutzraumverteilung — Erweiterungsmöglichkelten — die Ausstattung der wichtigsten Innenräume — die konstruktive Durchführung — die Nebenanlagen (Heizung, Beleuchtung, Kraft und Wasser, Fernsprechanlage, Briefpostuntergrundbahn, Gartenanlage u. a.) — das Bureau — die beteiligten Firmen — die Gesamtbaukosten.

Die Baugeschichte des Königl. Bayer. Verkehrsministeriums, des dritthöchsten Monumentalbaues im Stadtbilde Münchens, der mit einem Kostenaufwande von 9900000 M, ohne Grundstückswert, erstellt wurde und 24780 qm bedeckt, dürfte für jeden Architekten von grossem Interesse sein. Die Architektur des Äusseren und Inneren, Einzelheiten und Innenausstattung bieten eine Fundgrube von Anregungen und Motiven.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin, Anfang November 1916

Ernst Wasmuth A.-G.